

Medieninformation, 2. Dezember 2014

HIGHLIGHTS IM DEZEMBER 2014

OPER – LEIPZIGER BALLETT – MUSIKALISCHE KOMÖDIE

Der Monat Dezember ist klassischer Theatermonat. Die Tage sind kurz, die Abende lang, die Nächte sind kalt und die Lust auf Märchen und erzählte Geschichten steigt ins Unermessliche. Mit einem vielseitigen Programm für Kinder und Erwachsene in der Adventszeit, den Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel zieht der Geist der Weihnacht ins Opernhaus und die Musikalische Komödie ein.

Für die richtige Einstimmung auf die besinnliche Zeit sorgt die **Weihnachts-Matinee am zweiten Adventssonntag**, 7. Dezember, 11 Uhr im Opernhaus. Das internationale Solistenensemble der Oper präsentiert in einem Konzert Weihnachtslieder aus den verschiedensten Herkunftsländern wie Schweden, Finnland, Kanada, den USA, Korea, der Ukraine, Österreich und Deutschland. Mit „Stille Nacht“, über „The Christmas Song“ bis hin zu „Sankta Lucia“ wird hier eine grenzenlose Weihnacht gefeiert.

[→ HÖRPROBE HIER](#)

WEIHNACHTEN FÜR KINDER

Weihnachten ist das Fest der Familie und der leuchtenden Kinderaugen. Für diesen Fall hat die Oper Leipzig auch einige Geschenke parat. Das Leipziger Ballett erzählt in „**Eine Weihnachtsgeschichte**“ am 6., 16. und 26. Dezember mit farbigen und fantasievollen Bildern die Charles Dickens-Geschichte von der Wandlung des geizigen Geschäftsmannes Ebenezer Scrooge zum warmherzigen geläuterten Wohltäter. Für viele Menschen gibt es kein Weihnachten ohne Engelbert Humperdincks Märchenoper „**Hänsel und Gretel**“ am 10., 14. und 17. Dezember samt der Knusperhexe und den Lebkuchenkindern vom Kinderchor. Auf Schatzsuche kann man sich in der Musikalischen Komödie bei „**Der Ring für Kinder**“ am 6., 7. und 26. Dezember begeben. In der vergnüglichen Kurzfassung von Richard Wagners Hauptwerk „Der Ring des Nibelungen“ begegnen den Besuchern märchenhafte Helden, Götter, Zwerge und Drachen.

Der **Kinder- und Jugendchor der Oper Leipzig** veranstaltet sein alljährliches **Weihnachtskonzert** am 16. Dezember in der Musikalischen Komödie. Im Zentrum des Konzertes steht die Uraufführung des Werkes „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ von David Meyer.

KLASSIKER IN DER ADVENTSZEIT, DEN WEIHNACHTSFEIERTAGEN UND ZUM JAHRESWECHSEL

Große Oper mit Chor und internationaler Besetzung gibt es in der Adventszeit mit den Verdi-Klassikern „**Nabucco**“ (20.12.), „**Rigoletto**“ (3., 11. und 28.12.) und „**La Traviata**“ (5. und 13.12.).

Nirgends wird schöner gelitten als bei Puccini! Das gilt für „**Tosca**“ am 7. und 30. Dezember, die in Leipzig in den opulenten Bildern mit tausenden Kerzen von Michiel Dijkema das Publikum beeindruckte. Giacomo Puccinis „**La Bohème**“ entführt am 19. und 25. Dezember in das winterliche Paris und natürlich in die Geschichte einer tragischen Liebe. „**Don Pasquale**“ am 10. Dezember und am 1. Januar 2015 gehört zu den komischsten komischen Opern, die mit bunten Kostümen und einer schrägen Bühne die Zeit von 1750 bis zum „summer of love“ in den 1960er Jahren durchschreitet. Auch der weihnachtliche Klassiker und die Einsteigeroper schlechthin Mozarts „**Zauberflöte**“ darf natürlich am 21. und 27. Dezember nicht fehlen.

Das Leipziger Ballett zeigt am 4., 12., 18., 23. und 29. Dezember den **zweiteiligen Ballettabend „Rachmaninow“** mit dem zweiten und dritten Klavierkonzert des Komponisten und den Choreografien von Uwe Scholz und Mario Schröder

Für ein natürliches Antidepressivum zur dunklen Jahreszeit sorgt die Musikalische Komödie mit Operettenklassikern wie „**Die lustige Witwe**“ am 13. und 14. Dezember und „**Die Fledermaus**“ am 27. und 28. Dezember. Der Kampf zwischen Gut und Böse steht in Form von „**Jekyll & Hyde**“ am 11. und 12. Dezember wieder auf dem Programm.

SILVESTER

Dass die Oper Leipzig zu feiern versteht, stellt sie am Silvesterabend unter Beweis. Bei einer **Gala** und einem Programm mit den Ensembles der Oper und des Leipziger Balletts können die Gäste das Jahr festlich ausklingen lassen. Am Pult des Gewandhausorchesters steht der Hausherr Ulf Schirmer selbst und Conférencier des Abends ist der renommierte Kabarettist Chin Meyer, der sich mit Auftritten in ZDF-Shows wie „Die Anstalt“ und „Markus Lanz“ einen Namen gemacht hat. Bei der **anschließenden Party** kann bis in die Morgenstunden das Tanzbein geschwungen werden. Hier tanzen die Partygäste auch bei der größten öffentlichen Silvesterparty auf dem Augustusplatz und dem Feuerwerk zum Jahreswechsel in der ersten Reihe.

Die Musikalische Komödie zeigt an diesem letzten Tag des alten Jahres um 14:30 Uhr und 19 Uhr das urkomische und rasante Musical „**Lend me a tenor! (Otello darf nicht platzen)**“.

Karten für alle Veranstaltungen erhalten Sie an der Kasse im Opernhaus, unter Tel: 0341 – 12 61 261 (Mo – Sa 10:00 – 19:00), per E-Mail: service@oper-leipzig.de oder im Internet unter <http://www.oper-leipzig.de>.